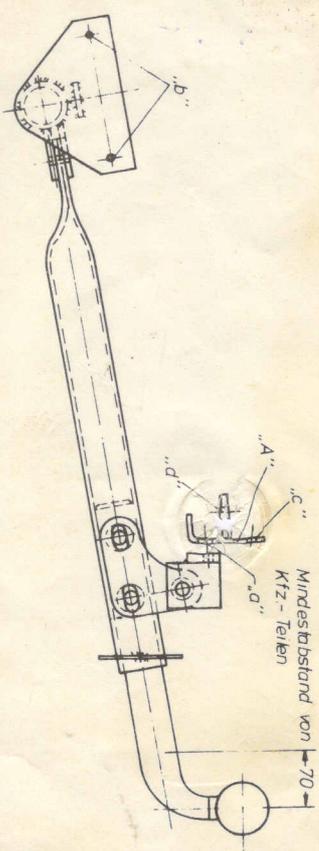


# Anbauanweisung für Kupplungskugel mit Halterung Typ: 304 010

Verwendungsbereich: Citroen SM



### Anbauanweisung:

1. Verstärkung A in den Kofferraum legen und alle vorhandenen Löcher durch die Karosserie bohren.
  2. Kofferraumboden lösen und den Tank im hinteren Bereich hochkant.
  3. Kupplungskugel mit Halterung unter den Fahrzeugboden halten und bei a verschrauben.
  4. Löcher b durch die Tankwanne bohren, von innen Gegenwinkel anlegen und verschrauben.
  5. Alle übrigen Löcher des Winkels durch die Tankwanne bohren und verschrauben.
  6. Karosserie durch die Bohrungen c und d mit der Verstärkung A verbinden.
- Anzugsdrehmomente:  
 M 6 = 8,2 Nm (≈ 0,82 mkp)  
 M 8 = 21 Nm (≈ 2,1 mkp)  
 M 12 = 72 Nm (≈ 7,2 mkp)
7. Alle Schrauben gleichmäßig fest anziehen.
  8. Tank wieder in die richtige Lage bringen und den Kofferraumboden befestigen.

### Elektrische Anlage gemäß SWZO.

Beim Einbau einer Kupplungskugel mit Halterung sind die gesetzlichen Vorschriften des Landes zu beachten, in dem das Fahrzeug zugelassen ist. Insbesondere wird darauf hingewiesen, daß der Fahrzeughalter bei nachträglichem Anbau unter Vorlage des Gutachtens über den vorschriftsmäßigen Zustand des Fahrzeuges eine erneute Betriebslaubnis für das Fahrzeug bei der Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) zu beantragen hat.

Die Kugel bzw. Kupplung ist stets sauber zu halten und zu fetten.

Bei der Überprüfung des Anbaues ist diese Anweisung dem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer vorzulegen.

Die Anbauanweisung ist dem Kraftfahrzeugbrief beizufügen.



Hersteller: Westfalia-Werke KG., Wiedenbrück

# Gutachten

gemäß § 13 der Fahrzeugteilverordnung für die Erteilung einer Bauartgenehmigung im Einzelfall

Die Anhängervorrichtung

Bezeichnung: **Kugelkopf mit Halterung**

Hersteller: **Westfalia-Werke, Wiedenbrück**

wurde für die Verwendung am

PKW SM Typ Citroen Hersteller

für ein zulässiges Gesamtgewicht des Kraftfahrzeuges von **1900 kg**, für eine zul. Anhängelast von **1800 kg** und eine zul. Stützlast von **50 kg**

unter Zuteilung der Prüfnummer **WM 23 227** **TP 8**

gemäß § 13 der Fahrzeugteilverordnung im Einzelverfahren geprüft.

Der sachgemäße Einbau der Anhängervorrichtung ist bei Fahrzeugbegutachtungen nach §§ 19 oder 21 StVZO unter Vorlage dieses Gutachtens und der Anbauanweisung durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr zu prüfen.

Zur Erteilung der Einzelgenehmigung ist dieses Gutachten der zuständigen Verwaltungsbehörde (Zulassungsstelle) vorzulegen.

Paderborn, den **21.9.1976**

Verz.-Nr. W 4816/76

Amtlich anerkannter Sachverständiger der Technischen Prüfstelle für den Kraftfahrzeugverkehr Westfalen-Ost (TÜV Hannover)

